

Erfolgreiche ASCOM-Sanierung

Ein Altbekannter stellte sich am Business-Lunch der Handelskammer Finnland-Schweiz vom 5. April als Referent zur Verfügung: Juhani Anttila, Verwaltungsratspräsident der ASCOM-Holding AG, hielt vor 31 Jahren sein erstes Referat vor der Handelskammer Finnland-Schweiz! Lange in verschiedenen Führungsfunktionen bei Nokia tätig, ist er seit 2002 Verwaltungsratspräsident von Ascom, die vor seinem Amtsantritt vor dem Zusammenbruch stand nach massiven Verlusten 2001 und 2002. Ungenügendes Eigenkapital, bescheidene Innovationskraft wegen zu geringer Investitionen und ein diffuses Portfolio liessen für die Zukunft bangen. Drastische Massnahmen waren unvermeidlich. Nach einem Agreement mit den Gläubigerbanken, Teilverkäufen und massivem Personalabbau musste eine neue Strategie erarbeitet werden, die nun seit 2004 konsequent umgesetzt wird. Ein geordnetes Portfolio setzt klare Prioritäten bei Wireless-Lösungen, Network-Strukturen und Security-Konzepten im Kommunikationsbereich. Damit konnte nicht nur die Sanierung erreicht werden, sondern Ascom präsentiert sich heute wieder als erfolgreiches Unternehmen, was die Abschlusszahlen von 2010 dokumentieren: in allen Bereichen positive Zahlen und steigende Tendenz. Ascom ist zwar nicht mehr so gross wie 2001, aber dafür profitabel (2300 Mitarbeiter, tätig in 20 Ländern, 500 Mio. Umsatz, Rentabilität um die 12%). Um seine Ascom macht sich deshalb Anttila weniger Sorgen als um seinen früheren Arbeitgeber Nokia, auf den er aus dem Publikum angesprochen wurde.

Neben seinem Wirken für Ascom ist Anttila auch Teilhaber der ValCrea AG, Unternehmungsberatung, und Verwaltungsrat in den Firmen Actelion (Pharmazeutik) und ArgYou (digitale Marktanalyse).

Anttila begrüsst die Anstrengungen der Handelskammer Finnland-Schweiz, die „Nordic-Connection“ weiter auszubauen. Die global gesehen kleinen Länder können ihre Marktposition besser stärken, wenn sie ihre Netzwerke enger zusammenwirken lassen. Gemeinsame Events sind in diesem Sinne sehr zu begrüessen. Damit hatte Anttila dem Präsidenten in seiner Verdankung das Stichwort geliefert, um noch auf die Reise der

Handelskammer vom 15.-19. Juni hinzuweisen, wie auch auf die
Generalversammlung vom 12. Mai, wozu die Einladung demnächst folgt.

Hans Ulmer